

Information zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Auswahl- und Einstellungsverfahrens

nach den Artikeln 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Rahmen des Auswahl- und Einstellungsverfahrens und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich/ an wen kann ich mich wenden

Verantwortliche Stelle ist:

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration
Haroldstraße 4
40213 Düsseldorf

Der Datenschutzbeauftragte ist zu erreichen unter:

Postanschrift: Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration
Datenschutzbeauftragter
Haroldstraße 4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/837-02
E-Mail: Datenschutzbeauftragter@mkffi.nrw.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir

Wir verarbeiten personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO), die wir von Ihnen im Rahmen des Auswahl- und Einstellungsverfahrens erhalten. Sofern Sie bereits im öffentlichen Dienst tätig oder beschäftigt sind, werden wir mit Ihrem Einverständnis Einblick in Ihre Personalakte nehmen und für das Auswahlverfahren benötigte weitere Daten erheben.

Dies gilt sowohl für Bewerbungen auf konkrete Ausschreibungen als auch für Initiativbewerbungen.

3. Auf welcher Grundlage und wofür verarbeiten wir Ihre Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere der DSGVO, dem Landesdatenschutzgesetz NRW sowie weiterer einschlägiger Gesetze. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m. § 83 Abs. 4 Landesbeamtengesetz NRW (LBG NRW) und Art. 88 DSGVO i.V.m. § 18 Absatz 1 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW), sowie Art. 9 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Absatz 2 DSGVO i.V.m. § 83 Absatz 4 LBG NRW und Art. 88 DSGVO i.V.m. § 18 Abs. 3 Satz DSG NRW.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich soweit dies zur Eingehung, Durchführung, Beendigung oder Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Durchfüh-

nung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalplanung und des Personaleinsatzes, erforderlich ist oder eine Rechtsvorschrift, ein Tarifvertrag oder eine Dienstvereinbarung dies vorsieht oder Sie eingewilligt haben.

4. Wie lange werden meine Daten gespeichert

Sofern nach einem Bewerbungsverfahren feststeht, dass ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt, löschen bzw. vernichten wir Ihre Daten und Unterlagen unverzüglich, es sei denn, dass Sie in die weitere Speicherung eingewilligt haben oder dass Fristen für die Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz vom 14. August 2006 (BGBl. I S. 1897) in der jeweils geltenden Fassung abzuwarten sind. In letzterem Fall erfolgt eine Löschung regelmäßig innerhalb eines Jahres nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens. In Ausnahmefällen kann es sein, dass wir Ihre Daten länger als ein Jahr speichern müssen, z.B. im Rahmen arbeits- oder verwaltungsgerichtlicher Verfahren. Dann werden Ihre personenbezogenen Daten nach dem Ende des gerichtlichen Verfahrens gelöscht.

Wird ein Arbeits- oder Beamtenverhältnis begründet wird, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihres Anstellung- bzw. Beamtenverhältnisses und sich daran anschließender Aufbewahrungsfristen.

5. Wer erhält meine Daten

Innerhalb des MKFFI erhalten diejenigen Stellen (z.B. Personalreferat, Innerer Dienst, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung) Ihre Daten, die diese zur Erfüllung vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

6. Rechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Haben Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das MKFFI durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens ist die Bereitstellung von personenbezogenen Daten durch Sie erforderlich. Sollten Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, hat dies zur Folge, dass das MKFFI mit Ihnen kein Bewerbungsverfahren durchführen und auch kein Beschäftigungsverhältnis eingehen kann. Ihre Bewerbung kann in diesem Fall nicht in dem Auswahl- und Einstellungsverfahren berücksichtigt werden.